Augenblick mal! & ASSITEJ Artistic Gathering 2015

Festival des Theaters für junges Publikum zeigt zehn nationale und zwei internationale Gastspiele
Der Kartenvorverkauf beginnt am 2. Februar 2015

Das Festival „Augenblick mal!“ präsentiert von 21. – 26. April 2015 zehn nationale sowie zwei internationale Inszenierungen aus Belgien und Frankreich für Kinder und Jugendliche. Neben den Fachbesuchern und Stipendiaten des Artistic Gathering richtet sich das Festival insbesondere an das junge Berliner Publikum.

Die zwölf eingeladenen Inszenierungen werden auf den Bühnen vom Grips Theater, den Sophienesælen, der Tischlerei in der Deutschen Oper und dem Festivalzentrum im Theater an der Parkaue zu sehen sein, und bieten neben klassischem Schauspiel ebenso Tanz und Performance. Die Inszenierungen greifen eine Vielzahl von Themen aus der Lebensrealität des jungen Publikums ebenso wie aktuelle politische Fragen auf.
Das Festivalprogramm ist mit Informationen zu allen zwölf Inszenierungen ab sofort online. Der Kartenvorverkauf beginnt am 2. Februar.

Augenblick mal! ist das einzige bundesweite Festival des Theaters für junges Publikum und findet 2015 zum 13. Mal statt. Augenblick mal! 2015 und das ASSITEJ Artistic Gathering 2015 werden vom Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der BRD und der ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V in Kooperation mit THEATER AN DER PARKAUE Junges Staatstheater Berlin, GRIPS Theater Berlin, ASSITEJ International, Deutsche Oper Berlin, SOPHIENSÆLE, FRATZ Festival, HfS „Ernst Busch“ und ASSITEJ France veranstaltet und vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend, von der LOTTO-Stiftung Berlin und vom Institut Français gefördert.

INFORMATIONEN ZU DEN EINGELADENEN INSZENIERUNGEN

KINDERTHEATER

In ***nimmer*** thematisiert die Choreografin Antje Pfundtner die unergründliche Vergänglichkeit des Lebens und der Dinge. Die Gruppe co >labs aus Nürnberg widmet sich in ***Höhenflug oder warum weinen*** tänzerisch der Frage nach Bewegungs- und Entfaltungsfreiheit in einer Gesellschaft, die jeden mit Regeln und Grenzen konfrontiert. Um die Vielseitigkeit der inneren und äußeren Welt eines Kindes dreht sich die Produktion ***||:Ein Bein hier und ein Bein dort:||*** von Anna Konjetzky. Der Tanz ist auch hier wesentliches Ausdrucksmittel und macht durch Bewegung die Suche nach Stabilität erlebbar. Die Performing Group fährt für ihre ***TRASHedy*** eine Vielzahl an Mitteln auf, die nur das Theater zu bieten hat und schafft es, sich ernsthaft mit Konsumverhalten und Wegwerfmentalität auseinanderzusetzen, ohne dabei den Humor zu verlieren. Der Nachwuchsregisseur Martin Grünheit ist 2015 mit gleich zwei Inszenierungen auf dem Festival vertreten: für Kinder hat er den Roman ***35 Kilo Hoffnung*** auf die Bühne gebracht und erzählt die Geschichte von einem Jungen, für den die Schule ein echter Alptraum ist.

JUGENDTHEATER

Ein Bodybild ist die zweite Inszenierung des Nachwuchsregisseurs Martin Grünheit, die im Rahmen des Festivals gezeigt wird. Die Performerin Laura Schuller entdeckt darin ihren Körper und rückt auch

dem Publikum mit unverfrorenen Fragen auf den Pelz. Das Thalia Theater Hamburg zeigt mit der Romanadaption ***Räuberhände*** packendes Schauspielertheater über eine Freundschaft von zwei ungleichen Jungs, die aus den Fugen gerät. Gleich 17 junge Akteure aus dem Theater Bremen erforschen in der Inszenierung K***inder\|SOLDATEN*** die Entstehung von Gewalt und leihen gleichaltrigen Kindersoldaten auf der Bühne ihre Stimme. ***2 Uhr 14*** ist die einzige Inszenierung der diesjährigen Jury, die auf einem dramatischen Stücktext basiert. Das Theater der Jungen Welt Leipzig bringt die letzten Stunden von fünf Menschen auf die Bühne, die ihr Leben mit Mut und Humor komplett ändern wollen. **Steh deinen Mann** ist eine Soloperformance von boat people projekt aus Göttingen, die sich mit Homophobie im Fußball auseinandersetzt.

INTERNATIONALE INSZENIERUNGEN

SKAPPA! aus dem französischen Marseille wurde für die Produktion ***SWIFT!*** inspiriert von „Gullivers Reisen“ und nimmt das Publikum mit auf eine Abenteuerfahrt in ein Land der unbekannten Dinge. Poesie trifft hier auf Technik: Projektionen, Licht und Schatten erschaffen ein Reich voller Farben und unerwarteter Perspektiven.
In der belgischen Produktion ***rauw*** von kabinet k *aus Gent* tanzt eine Gemeinschaft von sieben Kindern, einer alten Frau und einem Mann mittleren Alters mit Kraft und Mut gegen widrige Lebensbedingungen an. Die Kinder bieten dem Chaos mutig die Stirn, während die Erwachsenen sich im Hintergrund halten.

KARTENVORVERKAUF ab 2. Februar 2015
THEATER AN DER PARKAUE
Parkaue 29
10367 Berlin-Lichtenberg
Montag-Freitag 10-17 Uhr

Bestellung per Telefon: (030) 55 77 52-51, -52, -53
Bestellung per Fax: (030) 55 33 495
Bestellung per E-Mail: BESUCHERSERVICE@PARKAUE.DE
Onlinebuchung unter: www.parkaue.de

Termine und weitere Informationen: www.augenblickmal.de